

*Diese Mitteilung enthält Insiderinformationen*

**Neometals Ltd  
("Neometals" oder "das Unternehmen")**

**Pressemitteilung von Mercedes-Benz über Batterierecycling mit Primobius**

**Highlights**

- Neometals verweist sie auf die heutige Pressemitteilung der Mercedes-Benz AG („Mercedes-Benz“) bezüglich seiner globalen Strategie für das Recycling von Autobatteriesystemen, die auch eine Recyclinganlage an seinem Standort in Kuppenheim in Süddeutschland umfasst;
- Mercedes-Benz hat bekannt gegeben, dass seine Tochtergesellschaft LICULAR GmbH (**“LICULAR”**) eine Kooperation mit Neometals’ Batterierecycling JV Primobius als Technologiepartner für das Design und die Konstruktion der vorgesehenen Recyclinganlage plant;
- Primobius befindet sich in fortgeschrittenen Gesprächen mit Mercedes-Benz bezüglich der Planung und Konstruktion einer Lithiumionenbatterie-Recyclinganlage (2.500 Tonnen pro Jahr) für LICULAR’s Betriebsanlagen; und
- Neometals freut sich auf die weitere Zusammenarbeit zwischen Primobius und Mercedes-Benz und wird den den Markt über die Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

Das innovative Projektentwicklungsunternehmen Neometals Ltd (ASX: NMT / AIM: NMT / FWB: 9R9) (**“Neometals”** oder **“das Unternehmen”**), verweist auf die heutige Pressemitteilung der Mercedes-Benz AG (**“Mercedes-Benz”**) (**“Mercedes Pressemitteilung”**). Mercedes-Benz hat mitgeteilt, dass seine hundertprozentige Tochtergesellschaft LICULAR GmbH (**“LICULAR”**) beabsichtigt mit Primobius GmbH (**“Primobius”**) zu kooperieren, dem eingetragenen Joint-Venture-Unternehmen im 50:50 Besitz von Neometals und der SMS group GmbH (**“SMS”**), als Teil der Bemühungen von Mercedes-Benz einen ganzheitlichen und nachhaltigen Recycling Ansatz für Lithiumionen-Batterien zu entwickeln.

Mercedes-Benz hat heute bekannt gegeben, dass Primobius der bevorzugte Technologiepartner für die Konzeption und den Bau einer geplanten Batterie-Recycling- und Recyclinganlage am Mercedes-Benz Standort Kuppenheim in Süddeutschland ist. Die geplante Recyclinganlage in Kuppenheim ist der erste Einstieg von Mercedes-Benz in den Bereich des Batterierecyclings. Wie in der Mercedes-Benz Mitteilung dargelegt und auf der Grundlage, der von Primobius und LICULAR durchgeführten Vorbereitungsarbeiten geht Neometals davon aus, dass die Recyclinganlage eine Nennkapazität von 2.500 Tonnen pro Jahr (bis zu 10 Tonnen pro Tag) haben wird und in zwei Stufen gebaut werden wird, wobei die erste Stufe (mechanische Zerkleinerung) im Jahr 2023 in Betrieb genommen wird.

Neometals bestätigt, dass Primobius die Gespräche mit Mercedes-Benz über die geplante Zusammenarbeit, die in der Mercedes Pressemitteilung beschrieben ist, finalisiert. Die formellen Vereinbarungen im Zusammenhang mit dem Kooperationsabkommen werden voraussichtlich zwischen Primobius und LICULAR unterzeichnet, nachdem zuvor eine informelle, nicht bindende Absichtserklärung zwischen den Parteien ausgehandelt wurde. Neometals ist mit dem Verlauf der Gespräche zufrieden und weist darauf hin, dass Mercedes-Benz seine Absichten öffentlich bekannt gegeben hat, bevor die Parteien verbindliche rechtliche Vereinbarungen getroffen haben. Neometals freut sich darauf, dass Primobius seine Verhandlungen mit Mercedes-Benz fortsetzt und freut sich weitere Informationen über die Kooperation mit LICULAR bereitzustellen.

Chris Reed, Chief Executive Officer von Neometals, sagt:

*“Wir sind stolz darauf, dass Mercedes-Benz, einer der größten Namen in der Automobilindustrie, seine Absicht bekannt gegeben hat, eine Partnerschaft mit Primobius einzugehen. Mercedes-Benz hat sein klares Bekenntnis zum nachhaltigen Batterierecycling bekannt gegeben und Primobius als bevorzugten Technologiepartner für die Planung und den Bau einer integrierten Recyclinganlage in Kuppenheim ausgewählt. Das Recycling von Lithiumbatterien unterstützt die Ressourcenschonung, die Dekarbonisierung und die Robustheit der Lieferkette, und wir freuen uns, Mercedes bei seinem Ziel zu unterstützen, die recycelten Materialien für die Herstellung von neuen Zellen für Mercedes-EQ-Fahrzeugmodelle wiederzuverwenden.*

*Alle unsere bisherigen Gespräche sind sehr positiv verlaufen und wir freuen uns darauf, unsere Verhandlungen fortzusetzen und in naher Zukunft verbindliche, rechtliche Vereinbarungen zu treffen.“*

**Für weitere Informationen, kontaktieren Sie bitte:**

**Neometals Ltd**

Chris Reed, Chief Executive Officer	+61 8 9322 1182
Jeremy McManus	+61 8 9322 1182

**Cenkos Securities plc - NOMAD & Broker**

Neil McDonald	+44 (0)131 220 9771
Peter Lynch	+44 (0)131 220 9772
Adam Rae	+44 (0)131 220 9778

**Camarco PR**

Gordon Poole	+ 44(0) 20 3 757 4980
James Crothers	
Charlotte Hollinshead	

**Über die LICULAR GmbH**

LICULAR ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung und eine Tochtergesellschaft der Mercedes-Benz AG. LICULAR wurde gegründet, um eine Pilotanlage in Deutschland zu errichten, die den gesamten Recyclingprozess abdeckt und die branchenweit besten Technologien einsetzt. Das Projekt zum Aufbau einer Pilotanlage für Batterierecycling ist für Mercedes-Benz ein zentrales Element für eine nachhaltige Unternehmensstrategie im Bereich der Elektromobilität. Das Unternehmen verfolgt eine nachhaltige Unternehmensstrategie mit einem klaren Bekenntnis zur CO2-Neutralität und mit dem Fokus auf die Umsetzung des elektrischen Fahrens. Zur Unterstützung dieser Strategie ist die Kreislaufwirtschaft ein wesentlicher Bestandteil.

**Über Mercedes**

Die Mercedes Benz AG ist für das weltweite Geschäft mit Mercedes Benz Cars und Mercedes Benz Vans verantwortlich und beschäftigt weltweit rund 172.000 Mitarbeiter. Ola Källenius ist Vorsitzender des Vorstands der Mercedes Benz AG. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entwicklung, die Produktion und den Vertrieb von Personenkraftwagen, Transportern und fahrzeugbezogenen Dienstleistungen. Darüber hinaus strebt das Unternehmen eine führende Position in den Bereichen Elektromobilität und Fahrzeugsoftware an. Das Produktportfolio umfasst die Marke Mercedes Benz mit den Marken Mercedes AMG, Mercedes Maybach, Mercedes EQ, G-Klasse und der Marke smart. Die Marke Mercedes me bietet Zugang zu den digitalen Services von Mercedes Benz. Die Mercedes Benz AG ist einer der weltweit größten Hersteller von Luxus-Pkw. Im Jahr 2021 verkaufte sie rund 1,9 Millionen Personenkraftwagen und fast 386.200 Transporter. In ihren beiden Geschäftsfeldern baut

die Mercedes Benz AG ihr weltweites Produktionsnetzwerk mit rund 35 Produktionsstandorten auf vier Kontinenten kontinuierlich aus und stellt sich auf die Anforderungen der Elektromobilität ein. Gleichzeitig baut das Unternehmen sein globales Batterieproduktionsnetzwerk auf drei Kontinenten auf und aus. Da Nachhaltigkeit das Leitbild der Mercedes-Benz Strategie und des Unternehmens ist, bedeutet dies, dauerhafte Werte für alle Stakeholder zu schaffen: für Kunden, Mitarbeiter, Investoren, Geschäftspartner und die Gesellschaft insgesamt. Grundlage dafür ist die nachhaltige Unternehmensstrategie der Mercedes Benz Group. Damit übernimmt das Unternehmen Verantwortung für die ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit und betrachtet die gesamte Wertschöpfungskette.

### **Über Neometals**

Neometals entwickelt auf innovative Weise Projekte im Bereich Mineralien und fortschrittliche Materialien, die für eine nachhaltige Zukunft unerlässlich sind. Das Unternehmen nutzt seine firmeneigenen, umweltfreundlichen Prozesstechnologien, um Projekte im Bereich der Batteriematerialien zu entwickeln, die sich auf die Rohstoffe beziehen, die am stärksten vom Megatrend der Energiespeicherung betroffen sind.

Neometals schafft Aktionärswert, verringert Risiken und entwickelt diese langlebigen Projekte mit starken Partnern, deren strategischer Schwerpunkt auf der Steigerung der Margen durch die Integration in der Wertschöpfungskette liegt. Das Unternehmen verfügt über ein wachsendes Angebot an nachhaltigen Downstream-, Rückgewinnungs- und Recyclingprojekten, die den globalen Übergang zu kreislauforientierten Lieferketten und sauberer Energie unterstützen.

Das Unternehmen fokussiert sich auf vier Projekte für Batteriematerialien:

#### **Nachgelagerte Materialverarbeitung:**

- *Lithium-Ionen-Batterie-Recycling* - Kommerzialisierung eines firmeneigenen Verfahrens zur Rückgewinnung von Nickel, Kobalt, Lithium und anderen wertvollen Materialien aus Altbatterien und Schrott-Lithium-Ionen-Batterien durch ein 50:50-Joint-Venture mit der SMS group, der Primobius GmbH. Primobius beabsichtigt, im ersten Halbjahr 2022 mit dem Recycling von 10 Tonnen Batterien pro Tag in der Anlage der SMS group in Hilchenbach zu beginnen. Weitere Investitionsentscheidungen sollen im dritten Quartal 2022 getroffen werden, wobei eine vollständige Pipeline von Projekten und mehrere Kommerzialisierungsmöglichkeiten derzeit geprüft werden;
- *Vanadium-Rückgewinnung* - alleinige Finanzierung von Evaluierungsstudien für ein 50:50-Joint-Venture mit Critical Metals Ltd. zur Rückgewinnung von hochreinem Vanadumpentoxid aus der Verarbeitung von Nebenprodukten der Stahlerzeugung ("Schlacke") des führenden skandinavischen Stahlherstellers SSAB. Auf der Grundlage eines 10-jährigen Liefervertrags für Schlacke strebt Neometals eine Investitionsentscheidung für die Entwicklung einer Vanadium-Rückgewinnungsanlage im kommerziellen Maßstab im Jahr 2022 an; und
- *ELi<sup>®</sup> Lithium Processing („Eli<sup>®</sup>)* - Kommerzialisierung eines proprietären Prozesses zur Herstellung von Lithiumhydroxid aus Lithiumlösungen (Lithiumchlorid) mittels Elektrolyse, um kostspielige und kohlenstoffintensive Reagenzien zu vermeiden, die bei der herkömmlichen chemischen Umwandlung verwendet werden. Das ELi<sup>®</sup>-Projekt wird über ein Joint Venture zwischen Neometals (70%) und Mineral Resources Limited (30%) vorangetrieben. Mit Bondalti Chemicals S.A. wurden kommerzielle Bedingungen vereinbart, um bestimmte Evaluierungsaktivitäten mitzufinanzieren, die für eine Entscheidung zur Gründung eines 50:50-Joint-Ventures zum Bau und Betrieb einer Lithiumraffinerie in Estarreja, Portugal, erforderlich sind. Die Evaluierungsaktivitäten umfassen den Bau einer

Pilotanlage in Portugal, wobei der Abschluss einer AACE Class 2 Engineering und Front End Engineering and Design Study für den 30. Juni 2023 geplant ist.

**Vorgelagerte Gewinnung von Mineralien:**

- *Barrambie Titan- und Vanadiumprojekt* - eines der hochwertigsten Hartgestein-Titan- und Vanadiumvorkommen der Welt. Eine Vorabmachbarkeitsstudie wird derzeit fertiggestellt und soll im ersten Quartal 2022 vorgelegt werden. Diese Studie wird den Anlagenversuchen vorausgehen, während das Unternehmen weiterhin daran arbeitet, formelle Abnahmevereinbarungen zu vereinbaren und parallel dazu eine Entscheidung über die Auswahl eines Build-own-operate-Partners zu treffen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au/](http://www.asx.com.au/) oder auf der Firmenwebsite!